

## NIEDERSCHRIFT

über die 6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung der Stadt Gummersbach vom 15.11.2021 im Ratssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Vorsitzender Jörg Jansen

Mitglieder

1. stellv. Vorsitzender Jürgen Marquardt

2. stellv. Vorsitzende Christine Stamm

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Reinhard Elschner

sachkundiger Bürger Norbert Luhnau

Stadtverordneter Jakob Löwen

2. stellv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Stadtverordneter Uwe Schieder

Stadtverordneter Andreas Dißmann

Stadtverordneter Joachim Scholz

Stadtverordneter Rainer Degner

Stadtverordnete Elke Wilke

Stadtverordneter Tom Peetz

beratendes Mitglied Mustafa Gündesli

sachkundiger Bürger Gert Daniel

Vertretung für Herrn Sivanujan Sivapatham

Verwaltung

Techn. Beigeordneter Jürgen Hefner

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer Raoul  
Halding-Hoppenheit

VA. Arndt Reichold

VA. Uwe Winheller

VA. Rolf Backhaus

VA. Francis Jovan

VA. Susanne Kaltenbach

VA. Michaela Hahne

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

Gäste:

Herr Arnold (Presse)

Herr AM. Harald Saurien

Entschuldigt:

Mitglieder

sachkundiger Bürger Sivanujan Sivapatham

Die Niederschrift führt: Michaela Hahne

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung: --

Sitzungsende: 20:05 Uhr

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1        Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2        Informationen zur Digitalisierung
- TOP 3        Vorberatung über die Positionen des Haushaltes 2022 in der Zuständigkeit  
des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung  
Vorlage: 04703/2021
- TOP 4        Bebauungsplan Nr. 311 "Derschlag - Eulenhofstraße West";  
Offenlagebeschluss  
Vorlage: 04680/2021
- TOP 5        135. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach - Gewerbegebiet  
- Windhagen West III); Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die  
Planungsziele  
Vorlage: 04664/2021
- TOP 6        Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 25 "Gummersbach - Industriestraße"  
(beschleunigtes Verfahren); erneuter Offenlagebeschluss  
Vorlage: 04659/2021
- TOP 7        Straßenbaumaßnahme Am Steinbergshof  
Vorlage: 04675/2021
- TOP 8        Straßenbaumaßnahme Berghausener Straße  
Vorlage: 04676/2021
- TOP 9        Straßenbaumaßnahme Schützenstraße  
Vorlage: 04677/2021
- TOP 10       Gebührenkalkulation Straßenreinigung für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 04652/2021/1
- TOP 11       XVII. Nachtrag zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt  
Gummersbach vom 07.12.2006  
Vorlage: 04656/2021
- TOP 12       Gebührenkalkulation Bestattungswesen für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 04655/2021/1
- TOP 13       XXI. Nachtrag zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Gummersbach vom  
11.12.2003  
Vorlage: 04657/2021
- TOP 14       Informationen zur Stadtentwicklung
- TOP 15       Mitteilungen

**Öffentlicher Teil:**

**TOP 1  
Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung vom 30.09.2021 ist damit einstimmig genehmigt.

**TOP 2  
Informationen zur Digitalisierung**

Herr Halding-Hoppenheit berichtet über das Thema „Digitalisierung an städtischen Schulen“ und gibt einen Überblick über den Ist- bzw. Soll-Zustand der Ausstattung an sämtlichen Grund- und weiterführenden Schulen.

Einzelheiten können der Präsentation, die zu diesem Thema in der Sitzung gezeigt wurde, entnommen werden. Die Präsentation zur „Digitalisierung der städtischen Schulen in Gummersbach“ kann unter dem TOP 2 „Informationen zur Digitalisierung“ in Session abgerufen werden.

**TOP 3  
Vorberatung über die Positionen des Haushaltes 2022 in der Zuständigkeit des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung  
Vorlage: 04703/2021**

Die im Vorfeld durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gestellten 3 Anträge sollen im dafür zuständigen Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität behandelt werden. Herr Stv. Scholz erklärt sich auf Nachfrage des Ausschussvorsitzenden mit diesem Verfahren einverstanden.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung empfiehlt für die Positionen des Haushaltsplanes 2022, die in seiner Zuständigkeit liegen, dem Rat die Beschlussfassung.

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**TOP 4**

**Bebauungsplan Nr. 311 "Derschlag - Eulenhofstraße West"; Offenlagebeschluss  
Vorlage: 04680/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

**Beschluss:**

1. Der Bebauungsplan Nr. 311 „Derschlag – Eulenhofstraße West“ wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Es liegen keine umweltbezogenen Stellungnahmen vor.

2. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingeholt.

**TOP 5**

**135. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach - Gewerbegebiet -  
Windhagen West III); Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die  
Planungsziele  
Vorlage: 04664/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

**Beschluss:**

1. Gemäß § 2 (1) BauGB wird für den im beigefügten Übersichtsplan durch Umrandung gekennzeichneten Bereich der Flächennutzungsplan geändert (135. Änderung „Gummersbach – Gewerbegebiet – Windhagen West III“).
2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung nimmt das Planungskonzept zur 135. Änderung des Flächennutzungsplanes („Gummersbach – Gewerbegebiet – Windhagen West III“) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB sowie die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB durchzuführen.

**TOP 6**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 25 "Gummersbach - Industriestraße"  
(beschleunigtes Verfahren); erneuter Offenlagebeschluss  
Vorlage: 04659/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**Beschluss:**

1. Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 25 „Gummersbach – Industriestraße“ (beschleunigtes Verfahren) wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB mit Begründung für die Dauer eines Monats erneut öffentlich ausgelegt.

Es liegen folgende umweltbezogenen Stellungnahmen vor:

Aggerverband, Schreiben vom 26.04.2021

Oberbergischer Kreis, Schreiben vom 05.05.2021

Bezirksregierung Arnsberg, Abteilung 6 Bergbau und Energie, Schreiben vom 05.05.2021

Schreiben der Rechtsanwälte Lenz und Johlen vom 14.05.2021

2. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingeholt.

**TOP 7**

**Straßenbaumaßnahme Am Steinbergshof**

**Vorlage: 04675/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung beschließt den Ausbau der Straße „Am Steinbergshof“ und nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Straßenausbau zustimmend zur Kenntnis.

Näheres kann der Präsentation, die zum Thema Straßenausbau „Am Steinbergshof“ gezeigt wurde, entnommen werden. Die Präsentation kann unter dem TOP 7 „Straßenbaumaßnahme Am Steinbergshof“ in Session abgerufen werden.

**TOP 8**

**Straßenbaumaßnahme Berghausener Straße**

**Vorlage: 04676/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung beschließt den Ausbau der Berghausener Straße und nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Straßenausbau zustimmend zur Kenntnis.

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

Näheres kann der Präsentation, die zum Thema Straßenausbau „Berghausener Straße“ gezeigt wurde, entnommen werden. Die Präsentation kann unter dem TOP 8 „Straßenbaumaßnahme Berghausener Straße“ in Session abgerufen werden.

**TOP 9  
Straßenbaumaßnahme Schützenstraße  
Vorlage: 04677/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Digitalisierung beschließt den Ausbau der Schützenstraße und nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Straßenausbau zustimmend zur Kenntnis

Näheres kann der Präsentation, die zum Thema Straßenausbau „Schützenstraße“ gezeigt wurde, entnommen werden. Die Präsentation kann unter dem TOP 9 „Straßenbaumaßnahme Schützenstraße“ in Session abgerufen werden.

**TOP 10  
Gebührenkalkulation Straßenreinigung für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 04652/2021/1**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Gummersbach stellt die in der Anlage beigefügte Gebührenkalkulation Straßenreinigung für das Haushaltsjahr 2022 fest.

**TOP 11  
XVII. Nachtrag zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt  
Gummersbach vom 07.12.2006  
Vorlage: 04656/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt den in der Anlage beigefügten XVII. Nachtrag zur Satzung der Stadt Gummersbach über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 07.12.2006.

**TOP 12**

**Gebührenkalkulation Bestattungswesen für das Haushaltsjahr 2022**

**Vorlage: 04655/2021/1**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Gummersbach stellt die in der Anlage beigefügte Gebührenkalkulation Bestattungswesen für das Haushaltsjahr 2022 fest.

**TOP 13**

**XXI. Nachtrag zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Gummersbach vom  
11.12.2003**

**Vorlage: 04657/2021**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt den in der Anlage beigefügten XXI. Nachtrag zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Gummersbach vom 11.12.2003.

**TOP 14**

**Informationen zur Stadtentwicklung**

Herr Hefner berichtet über das Sonderprogramm zur Stärkung der Innenstädte und teilt mit, dass durch das Leerstandsprogramm vier Neuvermietungen erzielt werden konnten. Herr Hefner weist darauf hin, dass aufgrund eines weiteren Förderaufrufs des Landes NRW von Seiten der Stadt Gummersbach ein Förderantrag eingereicht worden ist.

Dieser beinhaltet ein weiteres Budget für das Leerstandsprogramm sowie ein pauschaler Förderansatz zum Fördergegenstand „Schaffung von Innenstadt-Qualitäten“. Die Gesamtsumme der beantragten Förderung beträgt 454.715,00 €.



---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**TOP 15  
Mitteilungen**

**Denkmal Kerberg**

Herr Hefner teilt mit, dass zur Erstellung einer Schadensanalyse ein Ingenieurbüro beauftragt wurde. Einzelheiten über die Höhe der Kosten sowie den Inhalt der Schadensanalyse konnten zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht gemacht werden, da eine interne Auswertung noch ausstand.

**Baumaßnahme „Errichtung des Kreisverkehrs Reininghauser Straße“**

Herr Winheller berichtet über den derzeitigen Stand der Baumaßnahme „Kreisverkehr Reininghauser Straße“. Er teilt mit, dass für die Errichtung der geplanten Stützmauer eine technische Lösung gefunden werden konnte. Herr Winheller weist darauf hin, dass der Bauablauf so umgestellt werden konnte, dass bisher keine Bauzeit verloren gegangen ist.

**Errichtung eines Familienzentrums in Gummersbach-Strombach**

Herr Hefner berichtet darüber, dass die Jugendhilfeplanung in Gummersbach-Steinenbrück einen Bedarf von zwei zusätzlichen Gruppen im Bereich der Kindertagesstätten ermittelt hat. Darüber hinaus betreiben die Johanniter in der Bickenbachstraße eine KiTa mit zwei Gruppen in Räumen, die stark sanierungsbedürftig sind. Die Planung der Johanniter sieht vor, diese beiden Gruppen zusammen mit den zwei neu zu schaffenden Gruppen in einer neuen Einrichtung mit vier Gruppen unterzubringen. Dieser Bedarf soll in einem neu zu errichtenden Familienzentrums abgedeckt werden. Das Bauvorhaben ließe sich auf einem städtischen Grundstück in der Karlsbader Straße, auf dem heute in einem Teilbereich ein Spielplatz vorhanden ist, realisieren. Eine erste Überprüfung hat ergeben, dass neben der Errichtung des Familienzentrums eine Restfläche von 350 – 400 qm für die Neugestaltung eines Spielplatzes erhalten bliebe.

gez.

Jörg Jansen  
Vorsitzender

gez.

Jürgen Hefner  
Techn. Beigeordneter

gez.

Michaela Hahne  
Schriftführung